Geschrieben von: Dieter Ludwig
Dienstag, 10. August 2010 um 12:13

Lausanne. Belgien oder Italien – das sind die beiden einzigen Kandidaten für einen Aufstieg in die Topliga der Nationen-Preis-Equipen.

Durch einen Übermittlungsfehler war bereits Vize-Europameister Italien als Aufsteiger in die höchste Klasse der Nationen-Preis-Teams für kommende Saison verkündet worden. Dem ist nicht so. Die Entscheidung fällt beim noch ausstehenden CSIO von Spanien in Gijon (31.August bis 5.September) – High Noon für Italien und Belgien. Nur einer kommt durch. Belgien liegt nach dem Sieg von Bratislava knapp mit 63 Punkten an der Spitze vor den Südländern (61). Andere Mannschaften haben auf die höchste Liga keine Chance mehr.

In Europa nur Spanien mit zwei „O“-s

Spanien ist das einzige Land in Europa, das zwei Offizielle Internationale Turniere veranstalten darf, den „normalen“ CSIO wie nun in Gijon und den CSIO in Barcelona (16.bis 19.September) als Nationen-Preis-Finale. Mehr als einen CSIO organisieren mit Erlaubnis des Weltverbandes (FEI) wegen der Größe der Länder und den damit verbundenen Entfernungen Kanada und die USA. Die FEI legte sich 1954 auf die Regelung fest, dass bis auf ganz wenige Ausnahmen jede nationale Föderation nur ein Offizielles Internationales Turnier im Reit- und Fahrsport durchführen darf.

In Deutschland gab es außer in Aachen (seit 1929) zusätzliche Offizielle Internationale Turniere in Köln (1929), in Berlin (1930 bis 1939/ 9), Dortmund (1954) und Donaueschingen (1986 anstelle von Aachen, da dort die WM stattfand, dazu zwei Nationen-Preis-Finals 1998 und 2002) sowie in der ehemaligen DDR – hatte ja einen eigenen Verband - in Leipzig (1966 bis 1969/ 4), in Trinwillershagen (1974 bis 1977/ 4) und in Gera (1990 bis 1994/ 4).

Tabellenstand in der Promotionsliga vor Gijon:

1. Belgien 63 Punkte,
2. Italien 61,
3. Norwegen 39,
4. Dänemark 25,5,
5. Australien 25,
6. Griechenland 24,
7. Ungarn 23,5,

8. Österreich 23,

9. Türkei 19,5,

10. Finnland 18,

11. Südafrika 16, Griechenland 15

12. Weißrussland 12,

13. Bulgarien 10,

14. Tschechien 8,

15. Portugal, Estland und Slowakei je 6,

18. Rumänien und Hongkong je 19,

20. Japan 1,

21. Ukraine 0 Punkte.

Aus der Topliga waren nach dem letzten Preis der Nationen in Dublin am letzten Wochenende Polen, die Schweiz, Schweden und Spanien abgestiegen. Neben dem Sieger der Promotionsliga steigt auch der Gewinner des Nationen-Preis-Finals von Barcelona im Rahmen des CSIO (16. bis 19.September) in die höchste Klasse auf.